

In der International Leibniz Research School for Microbial and Biomolecular Interactions (ILRS) promovieren Doktoranden mit dem Ziel, mikrobielle Kommunikationsprozesse und Interaktionen zu analysieren und besser zu verstehen. Die strukturierte Doktorandenausbildung in der ILRS wird vom HKI in enger Zusammenarbeit mit der Friedrich-Schiller-Universität Jena und dem Max-Planck-Institut für chemische Ökologie durchgeführt. Die Promotionsprojekte beschäftigen sich schwerpunktmäßig mit Fragestellungen zu

- Interaktionen zwischen Mikroorganismen
- Wirt/Pathogen-Wechselwirkungen
- Analysen von Netzwerken und Bioinformatik

Die ILRS bietet den Promovierenden exzellente Forschungsbedingungen, ein breites Spektrum an Methodenkursen und *transferable skills*-Workshops und die Einbindung in ein internationales, aktives und kommunikatives Netzwerk von Wissenschaftlern.

Die ILRS ist Teil der *Jena School for Microbial Communication* (JSMC), die 2006 als Dachorganisation für drei bereits existierende Graduiertenschulen etabliert wurde.



